

Trace- und Zeit-Zusicherungen beim Programmieren mit Vertrag

Mark Brörkens

Universität Oldenburg, Fachbereich Informatik

Email: Mark.Broerkens@informatik.uni-oldenburg.de

Motivation

Idee für diese Diplomarbeit

- Aufgabe aus dem Programmieralltag: Importierung von Benutzerdaten in ein neues System
- Optimierung durch viele parallele Zugriffe
- Die Reihenfolge einzelner Import-Aktionen ist kritisch
- Bei zu vielen parallelen Zugriffen dauert jede einzelne Aktion zu lange. Es kommt zu Timeouts.

Einleitung

Voraussetzungen für das Prüfen von Trace- und Zeit-
Zusicherungen zur Laufzeit:

➡ Ermittlung einer Trace

Einleitung

Voraussetzungen für das Prüfen von Trace- und Zeit-
Zusicherungen zur Laufzeit:

- Ermittlung einer Trace
- Prüfen der ermittelten Trace

Programmieren mit Vertrag

- Eingeführt von Bertrand Meyer als Bestandteil der Programmiersprache Eiffel
- Vor- und Nachbedingungen sowie Invarianten
- Konzept der Vererbung
- Erweiterung: Trace Assertions

Erweiterungen von Java

- ▣ Direkte Erweiterung der Programmiersprache um weitere Schlüsselworte (JDK 1.4, AspectJ)

Erweiterungen von Java

- Direkte Erweiterung der Programmiersprache um weitere Schlüsselworte (JDK 1.4, AspectJ)
- Quellcode-Instrumentierung (iContract, Jcontract, JML, Jass)

Erweiterungen von Java

- Direkte Erweiterung der Programmiersprache um weitere Schlüsselworte (JDK 1.4, AspectJ)
- Quellcode-Instrumentierung (iContract, Jcontract, JML, Jass)
- Bytecode-Instrumentierung (jContractor, Handshake, Java-MaC)

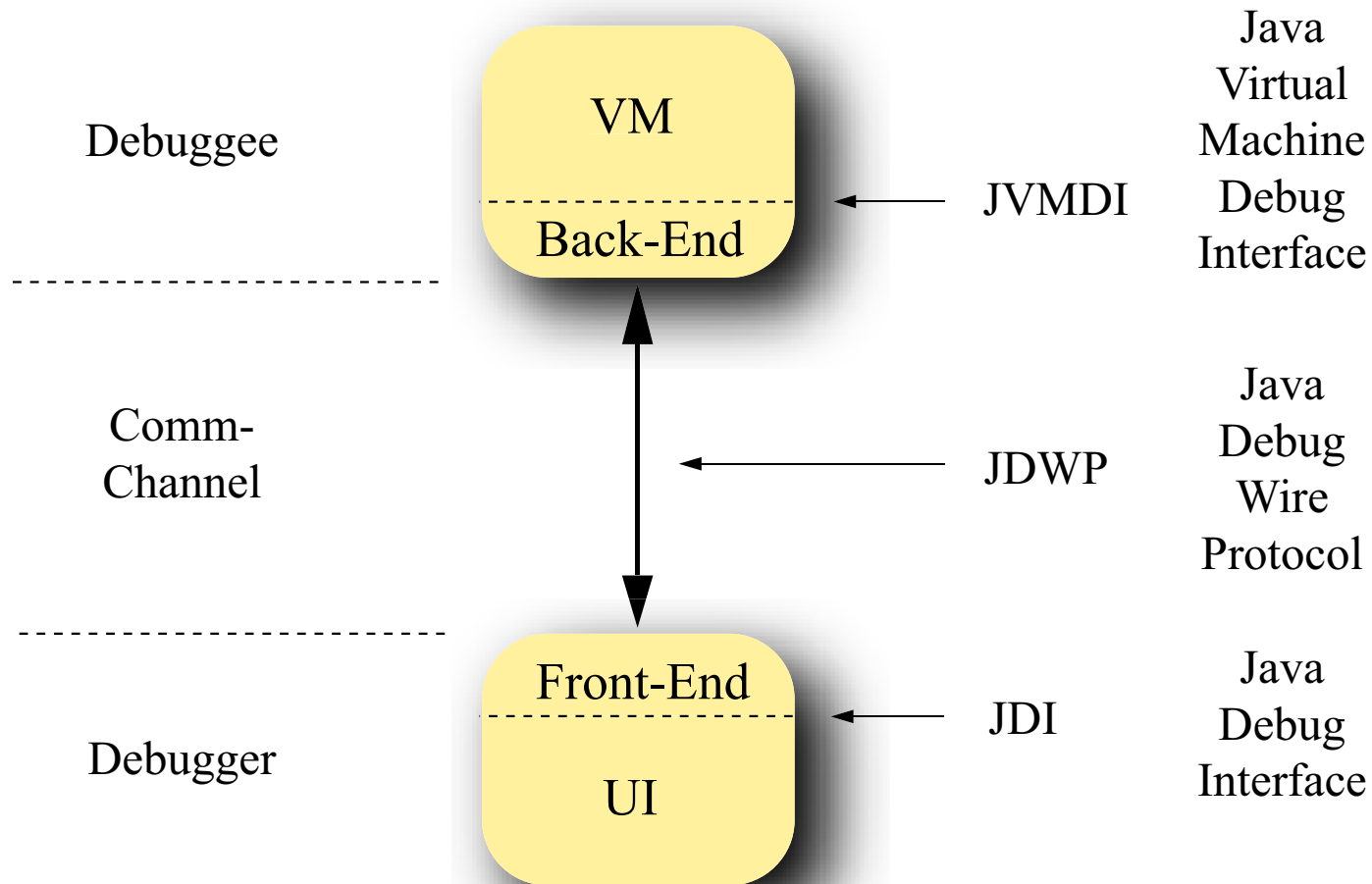
Erweiterungen von Java

- Direkte Erweiterung der Programmiersprache um weitere Schlüsselworte
(JDK 1.4, AspectJ)
- Quellcode-Instrumentierung
(iContract, Jcontract, JML, Jass)
- Bytecode-Instrumentierung
(jContractor, Handshake, Java-MaC)
- Einsatz von Debuggern
(JMSAssert, Lucent Technologies, Query Debugger)

Ermitteln einer Trace

- ➡ **Java Platform Debugger Architecture**
- ➡ Wird von vielen Java Virtual Machines unterstützt
- ➡ Bietet eine Java API für den Zugriff auf Java-Programme zur Laufzeit

JPDA



Einschränkungen des JDI

- ➡ Rückgabe-Werte von Methoden können nicht ausgelesen werden.

Einschränkungen des JDI

- Rückgabe-Werte von Methoden können nicht ausgelesen werden.
- Klassen müssen beim Übersetzen mit Debug-Optionen versehen werden.

Prüfen einer Trace

- Beschreibung der Trace- und Zeit-Zusicherungen durch den CSP-Dialekt CSP_{jassda} .
- Die Trace-Semantik definiert die Menge erlaubter Traces.
- Die operationellen Semantik beschreibt, wie ein Process schrittweise verarbeitet werden kann.

BNF-Syntax von *CSP_{jassda}* :

```
P ::= STOP
    | TERM
    | ANY[A]
    | a -> P
    | P ; Q
    | P [ ] Q
    | P || Q
    | X
```

Ereignis

$$event = \begin{pmatrix} type \\ jdi - interface \\ clocks - interface \end{pmatrix}$$

Ereignis

event =

<i>type</i>
<i>jdi – interface</i>
<i>clocks – interface</i>
<i>virtualmachine</i>
<i>thread</i>
<i>instance</i>
<i>method</i>
<i>parameter</i>
<i>returnvalue</i>

Unterschiede zu CSP

- ▬ Abstraktion von konkreten Ereignissen durch Ereignismengen

Unterschiede zu CSP

- ▣ Abstraktion von konkreten Ereignissen durch Ereignismengen
- ▣ Nur sichtbare Ereignisse werden berücksichtigt

Unterschiede zu CSP

- Abstraktion von konkreten Ereignissen durch Ereignismengen
- Nur sichtbare Ereignisse werden berücksichtigt
- Quantifizierende Operatoren lassen Aussagen über eine Menge von Threads und Instanzen zu.

Beispiel

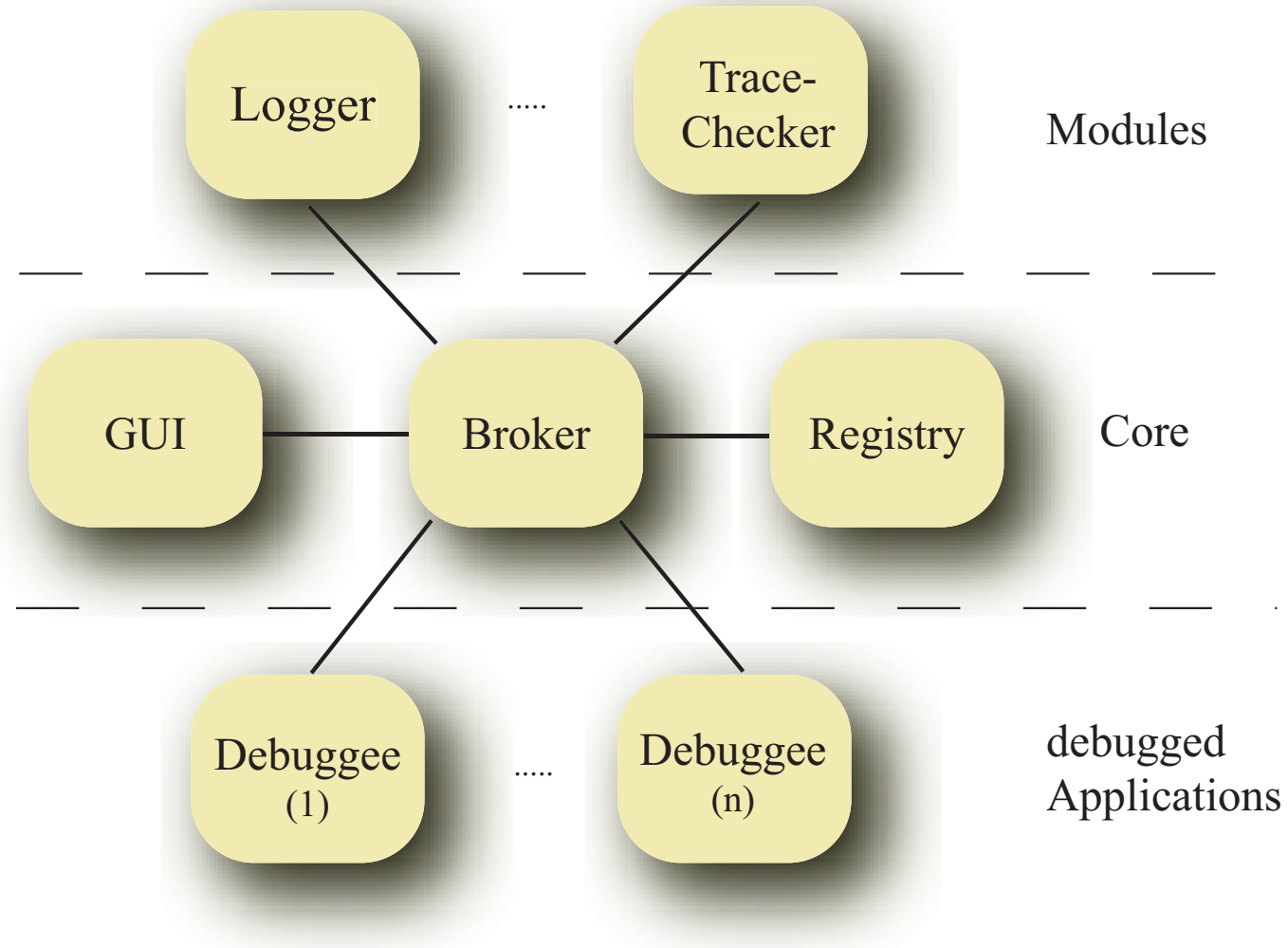
```
trace trace1 {
  eventset helloThread
  {class="jass.debugger.examples.HelloThread"}
  eventset run          {method="run"}
  eventset getHello     {method="getHello"}

  hellothread() {
    ||x:[thread]@
    x.helloThread.run.begin ->
    x.helloThread.getHello.begin ->
    x.helloThread.run.end ->
    TERM
  }
}
```

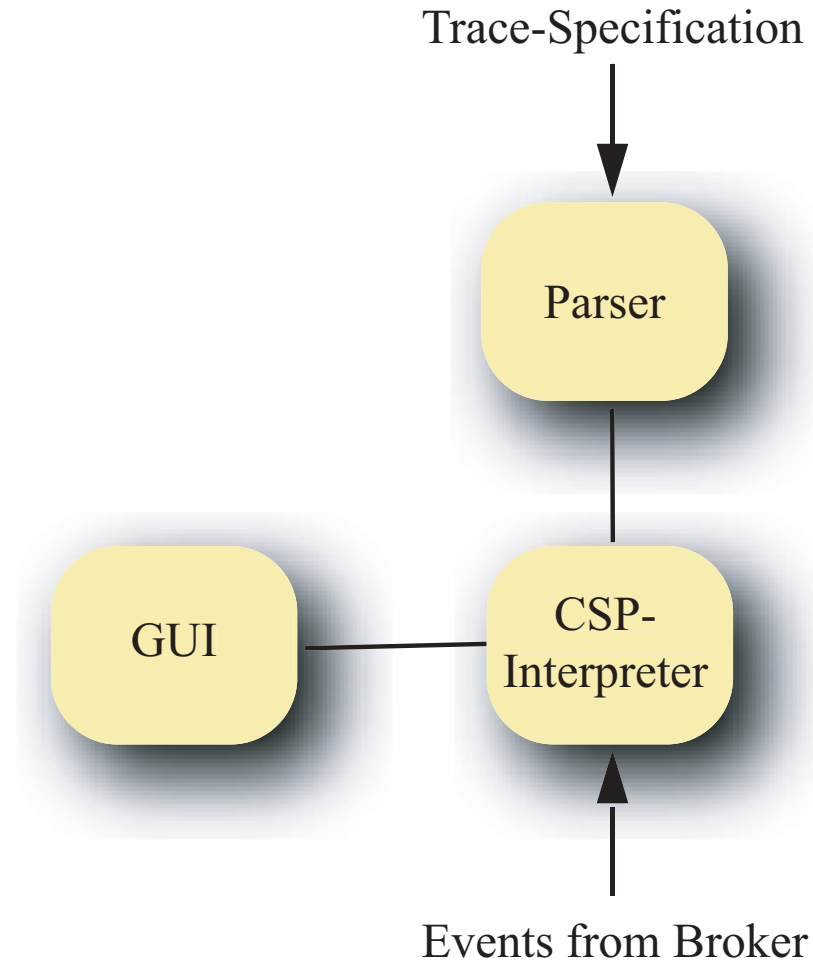
Jassda

- Jassda is ein Acronym für **J**ava with **A**ssertions **D**ebugger **A**rchitecture.
- Die Trace eines Java-Programmes wird zur Laufzeit unter Verwendung des JDI ermittelt.
- Sie kann in eine Datei protokolliert
- oder gegen eine CSP_{jassda} -Spezifikation geprüft werden.

Architektur



Trace-Prüfer



Benchmark

- ➡ Bubblesort-Algorithmus
- ➡ zwei Implementierungen für unterschiedliche Anzahl von Methodenaufrufen.
 - ➡ Implementierung 1 benötigt für die Sortierung von 10000 Zahlen einen Methodenaufruf.
 - ➡ Die zweite Implementierung benötigt 10001 Methodenaufrufe.

Bubblesort (1)

```
void sort1(int[] field) {
    for(int element = 0; element < field.length; element++) {
        for(int run = field.length; --run > element; ) {
            if(field[run-1] > field[run]) {
                int tmp = field[run-1];
                field[run-1] = field[run];
                field[run] = tmp;
            }
        }
    }
}
```

Bubblesort (2)

```
void sort2(int[] field) {
    for(int element = 0; element < field.length; element++) {
        exchange(field,element);
    }
}

void exchange(int[] field, int element) {
    for(int run = field.length; --run > element; ) {
        if(field[run-1] > field[run]) {
            int tmp = field[run-1];
            field[run-1] = field[run];
            field[run] = tmp;
        }
    }
}
```

Benchmark (Ergebnisse)

Beschreibung	hotspot		classic	
	1	2	1	2
optimierter Code ohne Debug-Informationen	1,302s	1,262s	11,897s	12,067s
optimierter Code mit Debug-Informationen	1,332s	1,252s	11,897s	12,067s
nicht optimierter Code ohne Debug-Informationen	1,302s	1,252s	11,907s	12,067s
nicht optimierter Code mit Debug-Informationen	1,342s	1,252s	11,918s	12,057s
VM im Debug-Modus	13,629s	13,630s	50,983s	51,013s
VM im Profiling-Modus	1,442s	1,372s	12,458s	12,458s
VM mit Jassda verbunden	15,031s	2310,393s	56,812s	629,095s

Zusammenfassung

- Marktanalyse
- Technische und theoretische Grundlagen
- Entwurf und Implementierung einer Architektur zur Runtime-Validierung von Java-Programmen
- Analyse des zeitlichen Verhaltens

Ausblick

- Erweiterung von Jassda um weitere Module
- Ergänzung von CSP_{jassda} um weitere Operatoren
- Einbettung in grafische Benutzungsoberfläche wie NetBeans
- Optimierung der Ausführungsgeschwindigkeit